

Höllinghofen

357

1531 Juli 9 (up sondach na visitationis Marie virginis)

Jorgen von Fürstenberg, des + Wilhelm Sohn, derzeit Amtmann zu Neheim, verkauft an Johann von Fürstenberg und Else, seine Frau, eine Jahresrente von 4 Malter harten Korns aus seinem Anteil am Fürstenberg und seinen sonstigen Gütern in den Ämtern Werl und Neheim. Der Rückkauf alle Jahr mit 60 rhein. Goldgulden bleibt vorbehalten.

Siegler: der Aussteller und der Werler Richter Wilhelm Benditt

Zeugen: die Werler Bürger Betteke Husmann und Bernd Scheper.

Orig., Perg., durch Einschnitte kanzelliert, übrigens im Oberteil mit Loch, daher etwas Textverlust; von den 2 Siegeln das 1. mit Fischen vollem Wappen, das 2. abgefallen.

*Fürstenberg*